

Klassenarbeiten fallen sehr schlecht aus

Beitrag von „plattyplus“ vom 16. Dezember 2017 01:29

Zitat von yeni

Diese Ergebnisse lassen bei mir gerade Zweifel wachsen, ob ich nicht den falschen Beruf gewählt hätte...

Das Blöde dabei ist, daß einem die Schüler halt wirklich auf der Nase rumtanzen, wenn man nicht gleich zu Beginn des Schuljahrs wirklich harte Kante fährt. Und gerade als Anfänger ist man sich selber unsicher, was das Schulrecht angeht und gibt eher nach, weil man ja nicht negativ bei der Schulleitung oder dem Seminar auffallen will. Die bewerten einen ja schließlich auch und es kommt die Angst auf, daß es heißt "Yeni taugt nichts, die Schüler lernen ja nichts bei ihr/ihm."

Und je mehr man nachgibt, desto weiter versuchen die Schüler die Grenze zu treiben, bis es dann wirklich knallt. 😞

Ich selber habe aber auch Jahre gebraucht, bis ich diese "Härte" hatte. Mein Extremfall war, daß ein Schüler während einer Lehrprobe (Schulleitung saß hinten) aufgestanden, quer durch die Klasse gegangen und seinem Mitschüler eine runtergehauen hat. So, jetzt reagier mal als Lehrer und reagieren mußt du in so einer Situation.

Gab in der Nachbesprechung etwas Mecker, weil ich den Schüler dann doch im heftigsten Kasernenton angegangen bin, aber danach war das dann klar. Und ja, bei uns im Kollegium sind wir für die Wiedereinführung der Wehrpflicht, dann aber wirklich für alle, auf das sie da mal einen geregelten Tagesablauf kennenlernen und das ohne die Möglichkeit sich diesem zu entziehen.

Was Wiederholungen oder Nachschreibtermine angeht: Mach die Termine für die Schüler nervig, ohne dich selber damit zu belasten. Also nachgeschrieben wird, wann es Dir am Besten paßt, nicht wann es in den Schüler-Stundenplan paßt. Freitags 7./8. Stunde wäre z.B. interessant. Ich habe am Berufskolleg z.B. Abendschule. Bin also bis 21 Uhr eh da. 😊

Ich habe bei uns inzw. den Ruf weg, daß es auch so unangenehme Termine geben kann. Da brauche ich solche Maßnahmen gar nicht mehr durchzuführen. Ein Jahr hart gewesen und es spricht sich über Schülergenerationen rum, so daß sie es gar nicht mehr versuchen.

--> Ich möchte gar nicht wissen, was sie in Facebook oder sonstwo über mich schreiben. 😊